

Beschlussvorlage



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1324/2020
Amt/Aktenzeichen 20/	Datum 18.08.2020	TOP

Behandlung im Stadtvorstand gem. § 58 (3) S. 2 i. V. m. 47 (1) S. 2 Nr. 1 GemO am 08.09.2020			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen	Vorberatung	15.09.2020	Ö
Stadtrat	Entscheidung	23.09.2020	Ö

Betreff: Wirtschaftliche Beteiligungen, Jobperspektive Mainz gGmbH, Jahresabschluss zum 31.12.2019
Dem Oberbürgermeister und dem Stadtvorstand vorzulegen Mainz, 18. August 2020 Stadtverwaltung gez. Günter Beck Bürgermeister
Mainz, . September 2020 Stadtverwaltung Michael Ebling Oberbürgermeister

Beschlussvorschlag:

Nach Kenntnisnahme des Prüfungsberichtes der KPMG AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2019 empfiehlt der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen und beschließt der Stadtrat:

1. die Feststellung des Jahresabschlusses der Jobperspektive Mainz gGmbH zum 31.12.2019 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 53.505,22 € und einem Jahresergebnis in Höhe von – 54.235,37 € und die Feststellung des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2019,
2. den Ergebnisverwendungsvorschlag, den Betrag in Höhe von 54.235,37 € aus der Kapitalrücklage zu entnehmen und zum Ausgleich des Jahresfehlbetrages zu verwenden,
3. die Entlastung des Geschäftsführers für das Geschäftsjahr 2019,
4. die Bestellung der KPMG AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, 55118 Mainz, gemäß § 318 HGB als Abschlussprüfer des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2020.

1. Sachverhalt

Die Landeshauptstadt Mainz ist über die Zentrale Beteiligungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH (ZBM) zu 100 % an der Jobperspektive Mainz gGmbH (Jobperspektive) beteiligt. Der Jahresabschluss sowie der Lagebericht der Jobperspektive für das Geschäftsjahr vom 01.01. bis zum 31.12.2019 wurden von der KPMG AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, 55116 Mainz, geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Die Jobperspektive weist für das Geschäftsjahr 2019 ein Jahresergebnis in Höhe von -54 T€ aus (VJ: -53 T€), der mit 19 T€ über dem geplanten Ergebnis liegt (Plan 2019: -73 T€). Die Umsatzerlöse in Höhe von 295 T€ (VJ: 173 T€) resultieren aus den Kostenerstattungen des Kooperationspartners Stadt Mainz und des Jobcenters Mainz für die eingesetzten Mitarbeiter, sowie aus den Betreuungspauschalen für die Dienstleistung der Jobperspektive Mainz gGmbH.

Den Erträgen stehen im Wesentlichen der Personalaufwand in Höhe von 320 T€ (VJ: 201 T€) sowie die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von 31 T€ (VJ: 32 T€) gegenüber. Der Anstieg im Personalaufwand resultiert aus der neu aufgenommenen Förderung nach § 16i SGB II von bis zu 8 Mitarbeitern.

Die Zahlungsfähigkeit war während des gesamten Geschäftsjahres gegeben. Die liquiden Mittel betragen 3 T€ (VJ: 1 T€). Branchenbedingte Risiken bestehen aufgrund von kurzfristigen Zuschusskürzungen durch Einsparungsmaßnahmen der öffentlichen Haushalte und fehlender Auslastung von Angeboten durch die Auftraggeber.

Aufgrund ihres Geschäftszwecks ist die Gesellschaft dauerhaft defizitär und wird auch zukünftig auf Zuwendungen ihrer Gesellschafterin ZBM angewiesen sein, um ihre finanziellen Verpflichtungen erfüllen zu können. Mit dem Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 02.07.2020 hat die Jobperspektive den Betrag in Höhe von 54 T€ aus der Kapitalrücklage zum Ausgleich des Jahresfehlbetrages entnommen.

Für das Geschäftsjahr 2019 wird ein Jahresfehlbetrag leicht über dem Niveau des Jahresergebnisses des Berichtsjahres erwartet.

2. Lösung

Den vorgenannten Beschlussvorschlägen wird gefolgt.

3. Alternative

Keine.

4. Analyse und Bewertung geschlechtsspezifischer Folgen

Nicht anwendbar.

Anmerkung:

Der Bericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2019 der Jobperspektive liegt in den Fraktionsgeschäftsstellen zur Einsichtnahme aus.

Anlagen:

1. Bilanz zum 31.12.2019 der Jobperspektive
2. Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2019 der Jobperspektive